

<b>BESCHLUSSVORLAGE</b>  <b>V0001/23</b> öffentlich	Referat	Referat V
	Amt	Bürgerhaus
	Kostenstelle (UA)	4002
	Amtsleiter/in	Nosse, Wiltrud
	Telefon	3 05-28 00
	Telefax	3 05-28 09
	E-Mail	buergerhaus@ingolstadt.de
Datum	19.12.2022	

<b>Gremium</b>	<b>Sitzung am</b>	<b>Beschlussqualität</b>	<b>Abstimmungs- ergebnis</b>
Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Stiftungen und Familien	02.02.2023	Kenntnisnahme	

**Beratungsgegenstand**

Umfrage "Unterstützung des Ehrenamtes in Ingolstadt" - Ergebnismitteilung  
(Referent: Herr Fischer)

**Antrag:**

Die Ergebnisse der Befragung „Unterstützung des Ehrenamts in Ingolstadt“ im Rahmen des „Abend des Ehrenamts“ 2022 werden zur Kenntnis genommen.

gez.

Isfried Fischer  
Berufsmäßiger Stadtrat

**Finanzielle Auswirkungen:**

**Entstehen Kosten:**  ja  nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:  <input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von            Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von            Euro müssen zum Haushalt 20            wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

**Nachhaltigkeitseinschätzung:**

**Wurde eine Nachhaltigkeitseinschätzung durchgeführt:**  ja  nein  
 Wenn nein, bitte Ausnahme kurz darstellen und begründen

Wenn ja,

Legende für die quantitative Einschätzung:

2	stark fördernd
1	leicht fördernd
0	keine Aussage möglich/ keinen Effekt
-1	leicht hemmend
-2	stark hemmend

Handlungsfeld und Schwerpunktthema	Quantitative Einschätzung	Begründung
<b>Wirtschaft und Innovation</b>		
Nachhaltiges Wirtschaften und neue Geschäftsmodelle	0	
Forschung und technologischer Wandel	0	
Arbeit und lebenslanges Lernen	0	
<b>Klima, Umwelt und Energie</b>		
Klimaschutz und Energie	0	
Umwelt- und Naturschutz	1	
Klimafolgenanpassung	0	
Ressourcenschutz	0	
<b>Nachhaltiges Leben im Alltag</b>		
Nachhaltiges Leben und Einkaufen	0	
Gesundheit und Wohlergehen	1	
Wohnen und nachhaltige Stadtviertel	0	
Nachhaltige Mobilität	0	
<b>Bildung und Kultur</b>		
Kunst und Kultur	0	
Bildung	1	
<b>Vielfalt und Engagement</b>		
Gemeinsinn, Vielfalt und Zusammenhalt	1	
Globales Engagement	0	
<b>Bilanz</b>	4	(von 30 möglichen Punkten)
<b>Gesamteinschätzung des Vorhabens</b> (kurze Erläuterung)	Vorstellung der Ergebnisse der Befragung. Würdigung und Anerkennung bürgerschaftlichen Engagements ist ein wichtiger Bestandteil unserer Gesellschaft	

**Bürgerbeteiligung:**

Wird eine Bürgerbeteiligung durchgeführt:  ja  nein

## Kurzvortrag:

Im Rahmen des Impulsvortrags von Vereinsberater Michael Blatz am Abend des Ehrenamts am 6.10.22 hatten die Gäste die Möglichkeit digital, aber auch in Papierform an der Befragung „Unterstützung des Ehrenamts in Ingolstadt“ teilzunehmen. Das Freiwilligenzentrum im Bürgerhaus der Stadt Ingolstadt fragte folgende Themenschwerpunkte ab:

- Gewünschte Unterstützungsleistungen
- Anerkennung und Wertschätzung
- Fortbildungsthemen
- Kooperation und Vernetzung

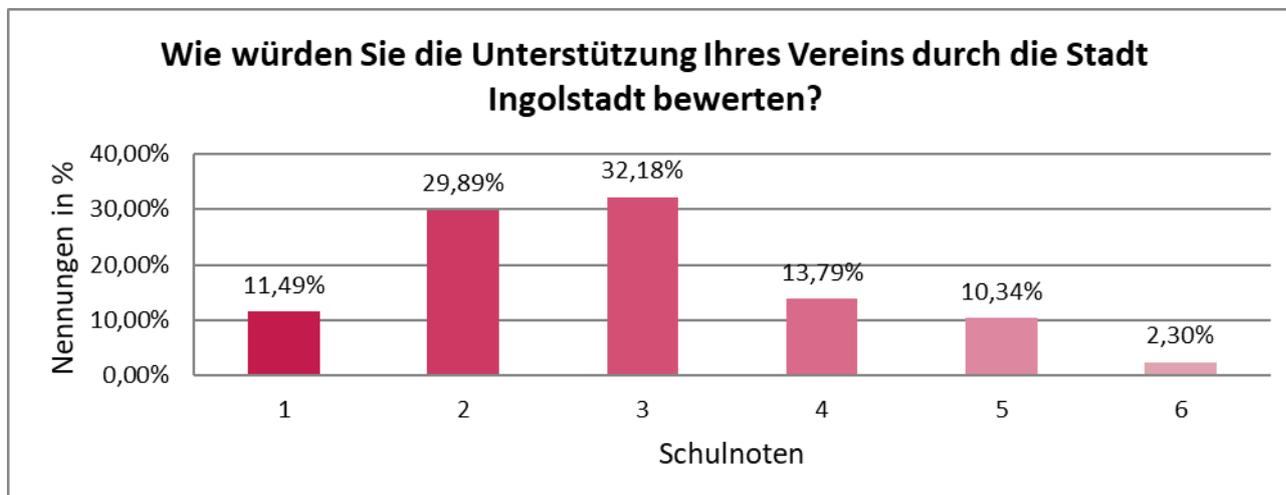
Insgesamt nahmen 87 Personen an der Befragung teil. Die Ergebnisse wurden am 17.11.22 über Zoom Vereinsvertretern vorgestellt um auch denjenigen die Möglichkeit zu geben ihre Meinung zu äußern, die am Abend des Ehrenamts verhindert waren. Bei der Nachbesprechung nahmen 12 Vereine teil.

Die Befragung umfasst zwei Fragetypen:

- Geschlossene Fragen mit einer Skala von 1 – 6 (1 = sehr gut, 2 = gut, 3 = befriedigend, 4 = ausreichend, 5 = mangelhaft, 6 = ungenügend)
- Offene Fragen mit der Möglichkeit einer Freitexteingabe

### 1. Unterstützung durch die Stadt Ingolstadt

Die Unterstützungsleistung der Vereine durch die Stadt Ingolstadt wurde mit einem Durchschnitt von 2,89 bewertet. 41% der Befragten bewerteten die Unterstützung als sehr gut oder gut, ein Drittel der Befragten als befriedigend. Knapp 13% äußerten mit der Bewertung „mangelhaft“ und „ungenügend“ einen Handlungsbedarf bei der Unterstützungsleistung der Stadt Ingolstadt für die



Vereine.

Die Frage, wie die Stadt Ingolstadt die Vereine zukünftig noch besser unterstützen kann, wurde mit 82 Einzelnennungen wie folgt beantwortet:



**Abbau von Bürokratie:**

- Schnellere Entscheidungen/ Bearbeitung
- Vereinfachte Anträge
- Verzicht auf Bürokratie

**Zuschüsse/ Förderung**

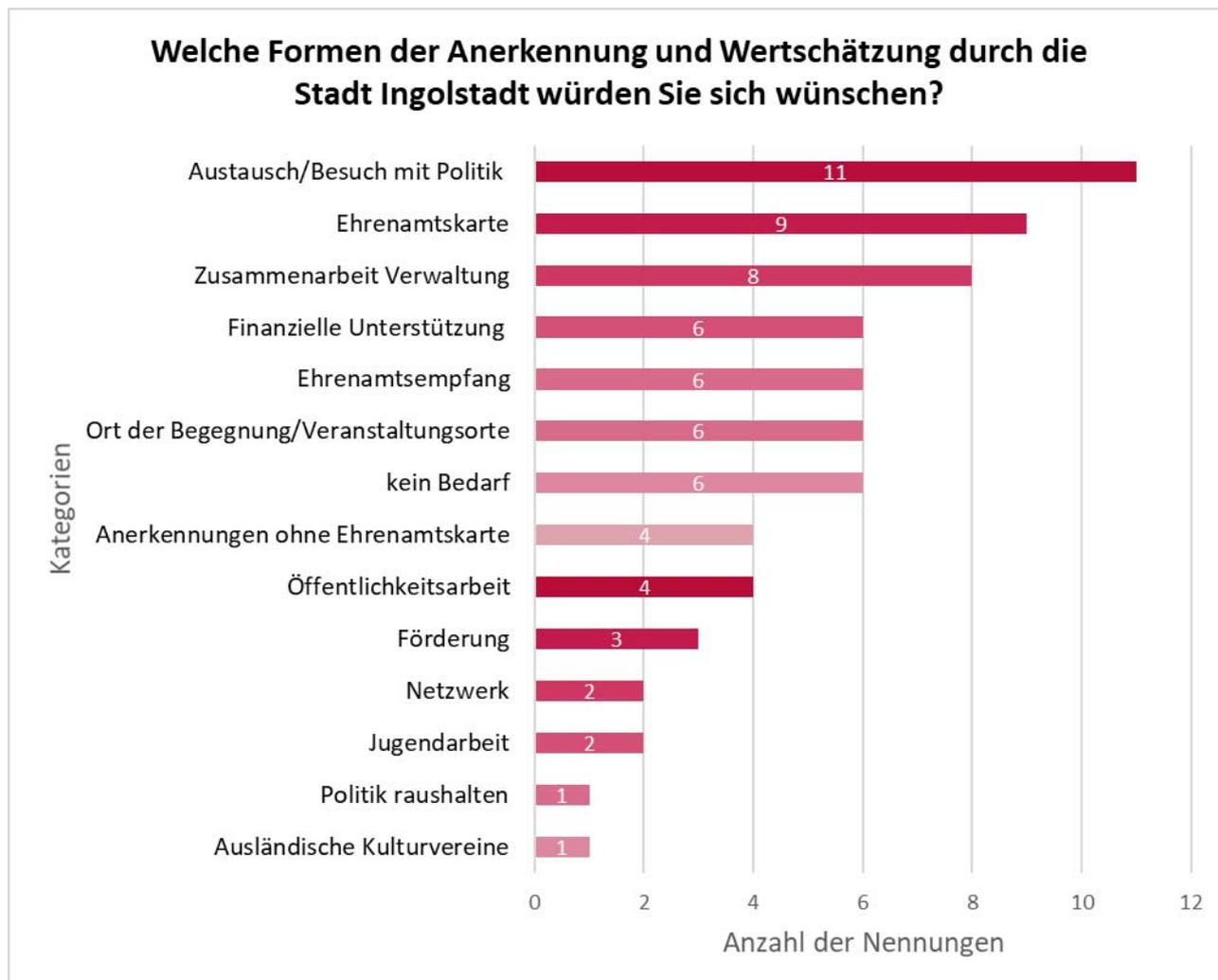
- Finanzielle Unterstützung
- Miet- und Energiekostenzuschuss
- Parktickets/ ÖPNV

**Zentraler Ansprechpartner:**

- Offenes Telefon
- Fachberater (Obst- und Gartenbauvereine)
- Zentrale Anlaufstelle

## 2. Anerkennung und Wertschätzung

Anerkennungskultur und Wertschätzung ist einer der wesentlichen Bestandteile zur Förderung von Ehrenamt. Dies kann auf unterschiedliche Weise erfolgen. Die Befragten wünschten sich folgende Formen der Anerkennung und Wertschätzung durch die Stadt Ingolstadt.



### Austausch mit Politik/ Besuch

- Politiker kommen Einladungen nach und haben ein offenes Ohr
- Teilnahme von offizieller Seite bei Veranstaltungen (OB/Vertreter)
- Besuche vor Ort

### Ehrenamtskarte

- Bessere Angebote (z.B. INVG, Parktickets, Wunschkennzeichen, ...)
- Verlosungen
- Zugänglichkeit für Ehrenamtliche mit Wohnsitz außerhalb von IN
- Geringere Hürden

### Zusammenarbeit Verwaltung

- Weniger Bittsteller – mehr Macher
- Einbindung in Entscheidungen
- Freiwilligenzentrum war der richtige Schritt
- Weniger Bürokratie

### 3. Fortbildungen

Das Freiwilligenzentrum möchte die Ehrenamtlichen mit Fortbildungen unterstützen und bedarfsgerechte Fortbildungen anbieten. Bei der Beantwortung der Frage „Welche Fortbildungsthemen würden Sie sich für 2023 wünschen?“ zeigte sich wie heterogen die Vereine sind. Insbesondere die großen Vereine benötigen keine Fortbildungen, da sie diese selbst anbieten. Folgende Themen sind für die Vereine 2023 von Interesse:

Rechtsgrundlagen, Versicherungsthemen:

- Wer haftet?
- Vereinsrecht
- Versicherungen

Vereinsberatung:

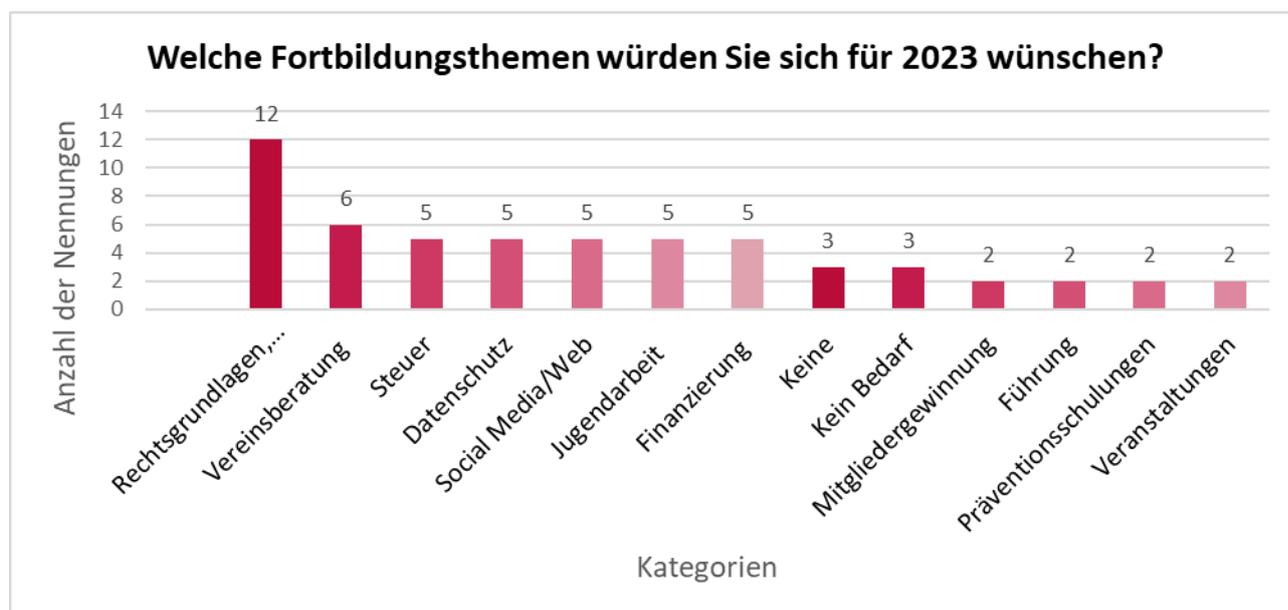
- Von Initiative zu Vereine Erfahrungsaustausch
- Vereinsmanagement

Finanzierung:

- Vorstellung Unterstützungsmöglichkeiten
- Beantragung von Fördergeldern
- Zuschussvergabe

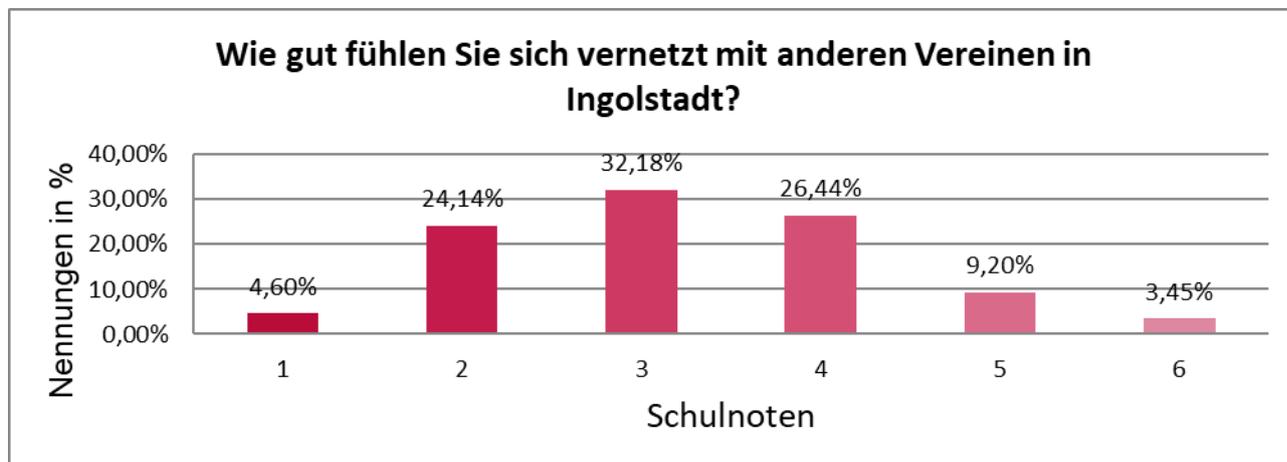
Jugendarbeit

- Konflikte/Umgang mit schwierigen Jugendlichen
- Juleica kostenlos + Pflicht



#### 4. Kooperation und Vernetzung

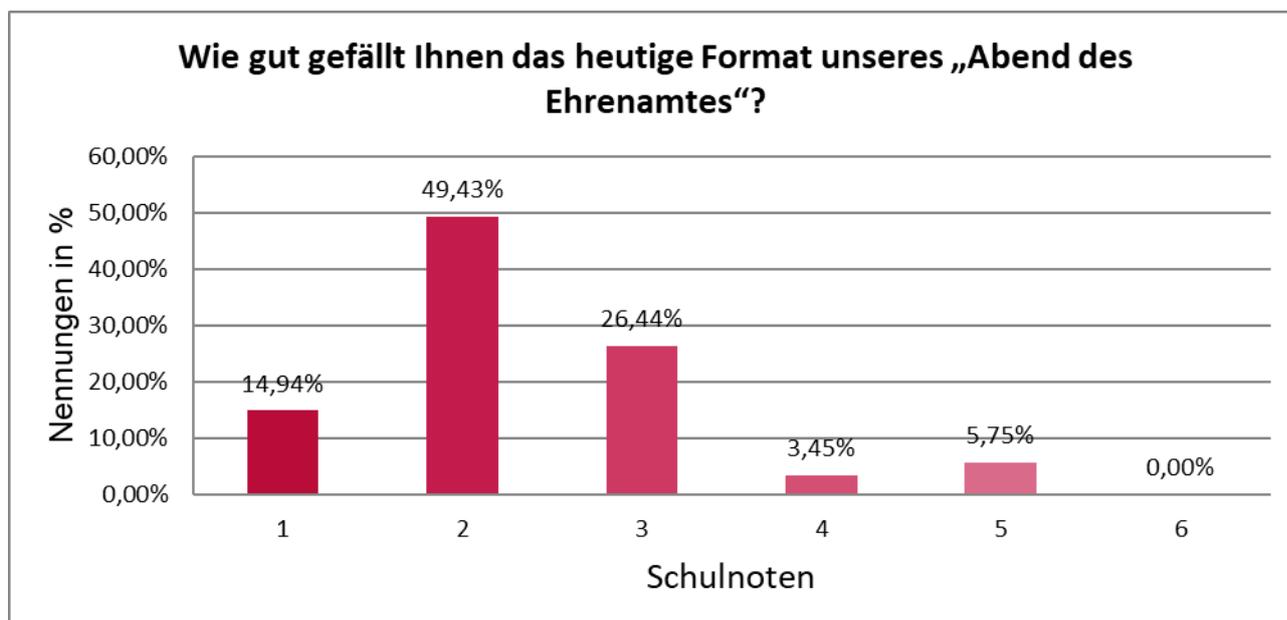
Die Frage „Wie gut fühlen Sie sich vernetzt mit anderen Vereinen in Ingolstadt?“ wurde im Durchschnitt mit 3,22 als befriedigend beantwortet. 60% der Befragten gaben der Vernetzung die Schulnoten 1 – 3. 26% bewerteten die Vernetzung als ausreichend, während knapp 13% diese als



mangelhaft bzw. ungenügend bezeichneten.

#### 5. Format „Abend des Ehrenamts“

Der Ehrenamtsabend hat 2022, nach einer coronabedingten Pause von zwei Jahren, ein neues Format erhalten. Die Stadtverwaltung folgte damit dem Antrag der SPD und den Wünschen aus den Vereinen. Mit dem fachlichen Vortrag und dem Unterhaltungsprogramm sollten die verschiedenen Interessen/Vorlieben abgedeckt werden. Die Begrenzung des Einladungskreises auf den Vorstand der Vereine, war zum einen der schwer vorhersehbare Coronasituation im Herbst 2022 geschuldet, zum anderen trug die reduzierte Teilnehmerzahl positiv zur Vernetzungsarbeit und zum Austausch zwischen den Vereinen während des Abends bei.



Der Abend des Ehrenamts wurde im Durchschnitt mit 2,36 bewertet.

Für die Planungen der zukünftigen Ehrenamtsabende, werde die Erfahrungen und Rückmeldungen vom Abend des Ehrenamts und der Übergabefeier „Dein Engagement ist IN“

2022 herangezogen um diese zu optimieren.

## **6. Ausblick**

Das Freiwilligenzentrum im Bürgerhaus der Stadt Ingolstadt hat bereits mit Bearbeitung einzelner Themenfelder begonnen. So bietet es seit dem 3. Quartal 2022 ein Netzwerktreffen für Freiwillige an. Dieses finden einmal im Quartal in Präsenz oder Online statt. Die Netzwerktreffen werden sehr gut angenommen.

Die Fortbildungen werden im 1. Quartal 2023 mit dem Thema Rechtsfragen beginnen. Im Frühjahr startet eine dreistündige Schulung zum Thema „Organisation und Haftung“ in Präsenz. Zwei weitere Termine sind als kürzere Online-Veranstaltungen im Sommer und Herbst in Planung.

2023 soll unter anderem der Fokus auf die Bayerische Ehrenamtskarte gelegt werden. Bereits im Dezember 2022 startete die Ausstellung „Wir sind INgolstadt“ mit acht Roll-Ups über 10 Jahre Bayerische Ehrenamtskarte in Ingolstadt und die Vorstellungen unterschiedlicher Einsatzfelder. Diese soll 2023 erweitert werden. Weitere Maßnahmen zur Aufwertung der Bayerischen Ehrenamtskarte sind in Planung.